

	Projekt und Träger/ Antragsteller	Laufzeit	Mittel- bedarf	Anmerkungen
WiN	Stadtteilfernsehen und Stadtteilinformation im Internet VAHReport 2017; Bürgerzentrum Neue Vahr	01.03.17 – 28.02.18	1.650,00 €	<p>Folgeantrag: Geplant ist die erfolgreiche Weiterführung des VAHReports im bisherigen Umfang. Der VAHReport besteht seit April 2016 sechs Jahre und ist ein sehr erfolgreiches Freiwilligenprojekt für die Öffentlichkeitsarbeit der Einrichtungen/Organisationen des Stadtteils Vahr.</p> <p>Der VAHReport besteht aus 5 Teilen: Fernsehbeiträge (über Weser.TV), Internet - Sendungen, Internet- Fotobeiträge, Fotos für öffentliche Einrichtungen und Organisationen (Fotoarchiv) und Präsentationen/ Dokumentationen bei besonderen Anlässen</p>
WiN	"Deutsch sprechen - Konversationstreff", FQZ e.V.	01.03.17 – 28.02.18	2.620,00 €	<p>Neuantrag: Mit dem Projekt wird eine Begegnungsmöglichkeit für Bewohner/innen verschiedener Sprachgruppen geschaffen mit dem Ziel des gegenseitigen Kennenlernens und der Übung in Deutsch-Konversation. Einheimische, Migrant/innen und Geflüchtete treffen sich wöchentlich, um zu plaudern, sich kennenzulernen und die deutsche Sprache zu vermitteln beziehungsweise zu erlernen.</p> <p>Die Förderung nachbarschaftlicher Begegnungen ist in WiN-Gebieten erklärtes Ziel und dient der Integration von neu zugewanderten Bewohner/innen. Menschen mit Migrationshintergrund, insbesondere Geflüchtete, haben Kontaktprobleme aufgrund unzureichender Sprachkenntnisse. Deutsch-Lernende äußern sehr häufig den Wunsch nach mehr Möglichkeiten, sich in der Anwendung der Sprache zu üben. Beide Zielsetzungen sollen im Projekt zusammengebracht werden, indem deutsche Muttersprachler/innen gezielt geworben werden, als Ehrenamtliche mit den Deutsch lernenden Teilnehmer/innen in Konversationsgruppen auf verschiedenen Levels die Deutsch-Konversation zu üben. Die ehrenamtlichen Muttersprachler/innen haben bei Wunsch die Möglichkeit, Fortbildungen in der ehrenamtlichen Sprachbegleitung zu besuchen.</p>
WiN	Förderung der Integration: Stärkung der Erziehungskompetenz von Frauen aus afrikanischen Ländern, VHS Bremen- Ost	01.03.17 – 28.02.18	2.809,62 €	<p>Folgeantrag: Bei dem geplanten Projekt „Förderung der Integration: Stärkung der Erziehungskompetenz von Frauen aus afrikanischen Ländern“ handelt sich um das Folgeprojekt des bislang mit gutem Erfolg durchgeführten Projektangebots für Bewohnerinnen, die aus afrikanischen Ländern zugewandert sind. Mit dem Vorgängerprojekt konnten 13 Frauen erreicht werden, die aus Ländern Westafrikas kamen. Die Gruppe traf sich einmal wöchentlich für drei Ustd. im Mütterzentrum Vahr. Um neu zugezogenen Bewohnerinnen die Möglichkeit zu geben, sie bei der sozialen Integration am neuen Wohnort zu unterstützen, wird die Fortsetzung des Projektes beantragt. Das Projekt soll weiterhin im Mütterzentrum Vahr stattfinden, wobei vor allem Bewohnerinnen aus den Quartieren Neue Vahr Nord und Neue Vahr Südwest teilnehmen sollen.</p>
WiN	Jugendbeteiligung im Stadtteil, FQZ e.V.	01.03.17 – 28.02.18	3.420,00 €	<p>Neuantrag: Für eine kontinuierliche Begleitung einer politisch engagierten Gruppe von ca. 8 – 15 Jugendlichen als at er Projektgruppe wird von Erika Bernau (Stadtimpulse) ein wöchentliches Stundenkontingent von mind. 2 Stunden, monatlich 10 Stunden angesetzt.</p> <p>Regelmäßige Aufgabenbereiche Jugendbeteiligung: Regelmäßige einmonatliche Treffen Unregelmäßige, projektbezogene Treffen</p> <p>Projektbezogene Unterstützung (von Fahrdiensten bei projektbezogenen Einkäufen bis einen Flyer zum Druckauftrag bringen oder Gelder der Jugendlichen abrufen und auszahlen – also alle Dinge, die die Jugendlichen nicht alleine oder nur mit unverhältnismäßig großem Aufwand schaffen können) Pflege und ‚Moderation‘ der whats- app Gruppe der Jugendlichen Unterstützung und Koordination der Projekte der Jugendlichen, Netzwerkarbeit, Kontakte zu Ortsamt, Ortsbeirat, Jugendarbeit</p>

LOS	Berufsorientierung Vahr prakTISCH, Schulverein Oberschule Kurt- Schumacher-Allee e. V.	01.04.17 – 31.10.17	9.456,60 €	<p>Neuantrag: Eine Ausbildungsmesse mit Ständen von Unternehmen soll als Erfahrungs-Parcours Schüler/innen, die bisher wenige Vorstellungen in ihrer Berufswahl haben, realistische Arbeitsumfelder und -bereiche erlebbar und erfahrbar machen. Es geht um die praktische Vorstellung von verschiedenen Handlungsfeldern. Aus dem Lebensumfeld der Schüler soll ein Arbeitsumfeld entwickelt werden. Durch praktische Übungen an jeder Station kann der Schüler sein Talent unter Beweis stellen. Dazu werden sogenannte „Reisepässe im Vorfeld mit den Schüler/innen erarbeitet. Kooperation geplant mit job4u e.V., der dieses Format u.a. in Hemelingen mit dortigen Schulen erfolgreich durchgeführt hat. Teilnehmen sollen Schüler/innen beider Oberschulen: KSA und JBA mit dem Ziel 350 Schüler/innen einzubinden.</p>
-----	---	------------------------	------------	---

Vorlage Anträge WiN

Beirat 31.01.17 - Forum 07.02.17

Sachstand 30.01.2017, Dirk Stöver, AfSD Quartiermanagement